

**IG Wassersport Zürich - 8000 Zürich**

[www.igwassersport.ch](http://www.igwassersport.ch)

Präsident: Kilian Bossard

e-Mail: [praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch)

An alle der  
**IG Wassersport Zürich**  
angeschlossenen Vereine

Zürich, 16. April 2017

## **IG Wassersport Zürich Delegiertenversammlung vom 15. März 2017**

### **Protokoll**

#### **1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler**

Kilian Bossard begrüsst in seiner ersten IG-Delegiertenversammlung (DV) als Präsident die Vereins-Delegierten. Speziell begrüsst er die Vertreter des Sportamts der Stadt Zürich (SPA), Patrick Müller PM, Leiter Badeanlagen, sowie Tobias Bernhard TB, Bereichsleiter Badeanlagen Süd.

Für die diesjährige DV entschuldigt haben sich das Aquatic Masters Team AMT und der Schwimmverein Züri-Leu (SVZ).

Die Delegierten wählen Alexandra Kömeter und Simone Überwasser als Stimmzählerinnen.

#### **2. Mitteilungen des Sportamts der Stadt Zürich (SPA)**

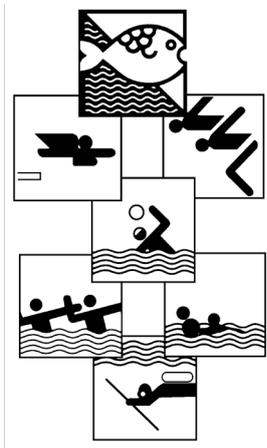
Die beiden Vertreter des SPA geben Einblick in Vergangenes, Aktuelles und Zukünftiges:

Rückblick 2016:

Das SPA verzeichnete 2016 rund 3.5 Mio. Eintritte in den Hallen- und in den Sommerbädern. Die Eintritte in die Hallenbäder (Haba) beliefen sich auf rund 1.38 Mio. Dies entspricht einem Plus von 4%. Diese erfreuliche Tatsache bedeutet gleichzeitig, dass die **Platzverhältnisse** in den Stadtzürcher Habas immer (noch) knapper werden. PM lässt durchblicken, dass die zunehmend engen Platzverhältnisse in den Habas und entsprechender Handlungsbedarf für zusätzliche Wasserfläche (inzwischen auch) bei der Politik angekommen seien.

Die Trainingsbahnstunden der Vereine betragen 46'000. Diese Zahl liegt leicht unter jener von 2015 mit 48'000 **Trainingsbahnstunden**. Der Rückgang ist auf die vermehrte Nutzung der öffentlichen Habas durch SchülerInnen zurückzuführen, da verschiedene Schulschwimmanlagen und das Haba Leimbach in Revision sind/waren.

**Interessengemeinschaft Wassersport – Der Draht zu Zürichs Wassersportvereinen**



## IG Wassersport Zürich - 8000 Zürich

[www.igwassersport.ch](http://www.igwassersport.ch)

Präsident: Kilian Bossard

e-Mail: [praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch)

### Ausblick 2017:

Die Revision im **Haba Leimbach** ist grundsätzlich abgeschlossen. Das Becken hat jedoch den Prüftest nicht bestanden. Es ist mit mehreren Monaten Verzögerung für Nachbesserungen zu rechnen. Das SPA hofft, dass das Haba Leimbach nach den Sommerferien 2017 definitiv wiedereröffnet werden kann.

In der **Sportanlage Heuried** läuft alles nach Plan. Die Kunsteisbahn wird im Herbst 2017 eröffnet werden. Das Sportbad soll ab der Saison 2018 wieder zur Verfügung stehen.

Das SPA hatte die Vereine aufgerufen, zum Raumprogramm des neuen **Sportzentrums/Habas Oerlikon** Stellung zu nehmen. PM dankt allen Vereinen für das Feedback und hält fest, dass dadurch ein wichtiger Mehrwert erzielt werden konnte.

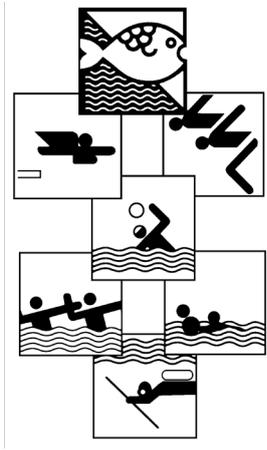
Der Wunsch nach einem zweiten 50m Becken kann aus verschiedenen Gründen (Energie, Statik, Betrieb,...) voraussichtlich jedoch nicht erfüllt werden. Zudem erachtet das SPA kleinere Becken (2x25m oder 3x16.6m) als zielführender.

Betreffend Garderoben gingen zahlreiche und divergierende Ansprüche ein. Zudem wird das Haba nicht mit 1500 Lux beleuchtet werden (internationaler Standard), 600 Lux sind für nationale Meisterschaften ausreichend. PM hält es aber für möglich, dass das Haba Oerlikon bei Bedarf mit 1500 Lux nachgerüstet werden kann.

Das SPA hat alle Eingaben der Vereine gelistet. Die Liste wird an die IG weitergeleitet werden. Dadurch werden letztlich auch die Vereine Einblick in die Liste erhalten. Das detaillierte weitere Vorgehen ist aktuell aber noch unbestimmt.

Das Sportzentrum/Haba Oerlikon wird mit einem Kraftraum und mit einem Wellness- und Ruhebereich ausgerüstet werden. Die Betreiber sind noch nicht bestimmt. Das SPA hat ferner Rücksprache mit Swiss-Swimming gehalten, um auch die Bedürfnisse des nationalen Verbands zu kennen.

Aus der Sicht der Vereine böten zwei 50m Becken die Möglichkeit, die Vereine und die Öffentlichkeit komplett voneinander zu trennen. Dies würde mithelfen, potentielle Konflikte zu entschärfen. Das SPA deklariert klar, dass es die maximal mögliche Wasserfläche anstrebt. Gleichzeitig hat aber auch die Politik noch ein Wort mitzureden. Die SPA-Vertreter sind skeptisch, ob sich hier eine Mehrheit für zwei 50m-Becken findet lässt. Die von einzelnen Delegierten erwähnten Nask-Gelder machen zudem nur einen sehr geringen Teil an den Gesamtkosten des neuen Oerlikon aus.



## IG Wassersport Zürich - 8000 Zürich

[www.igwassersport.ch](http://www.igwassersport.ch)

Präsident: Kilian Bossard

e-Mail: [praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch)

Die nächsten Schritte auf dem Weg zum neuen Haba Oerlikon umfassen:

- Ausarbeitung des definitiven Raumprogramms durch den Stadtrat
- Wettbewerb (offenes Verfahren)
- Umzonungsverfahren
- Vergabe der Baubewilligung ca. (2020)
- Erstellung der Anlage (ca. 4-5 Jahre)

Die Vertreter des SPA betonen abschliessend einmal mehr, dass das alte Oerlikon erst dann abgebrochen werden wird, wenn das neue Bad steht. Sie führen aus, dass theoretisch auch eine Totalsanierung des Bades denkbar sei. So oder so ausgeschlossen sei eine Teilrevision. Es gilt zu beachten, dass nicht unbeschränkt Platz zur Verfügung steht, auf dem die neue Anlage erstellt werden kann. Zudem machen auch andere Nutzergruppen Bedürfnisse geltend.

Kilian Bossard propagiert für das weitere Vorgehen den Einsatz einer so genannten Working-Group, die sich aus 6-8 Personen aus den IG-Vereinen rekrutiert. Die Vereine signalisieren grosses Interesse an einer solchen Gruppierung. Auch aus der Sicht des SPA würde so eine Gruppe sehr begrüsst, da ein enger Kontakt mit den Vereinen gepflegt werden könnte.

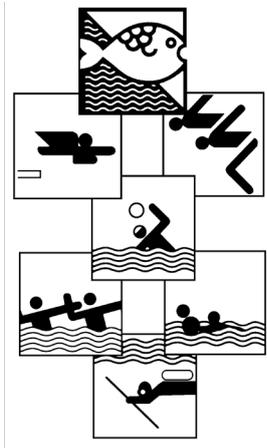
Anregungen/Hinweise aus den Vereinen:

Sharks / Wasserspringer: Im Haba Oerlikon kommt es immer wieder vor, dass Wasserfläche zwar vorhanden wäre, diese aber nach Massgabe des Betriebsleiters nicht genutzt werden darf. Dies ist selbst dann der Fall, wenn sich die Vereine untereinander absprechen / abgesprochen haben. Es wird daher mehr Flexibilität seitens der Betriebsleitung gefordert.

USZ: Der Verein hat die Auflage, nach den Abendtrainings vom Dienstag und vom Donnerstag die Garderobe spätestens um 22.20 Uhr zu verlassen. Gleichzeitig ist das Bad ab 20 Uhr für die Öffentlichkeit geschlossen und nach 22 Uhr trainiert noch Kanupolo. USZ wäre froh um ein Plus an Entgegenkommen.

Kanupolo : Ideal wäre es, ein elektronisches Tool zu haben, mit dem die Vereine untereinander den Bahnabtausch im Einzelfall regeln könnten. Ein solches Tool existiert beim SPA für die Turnhallen. PM signalisiert, dass er den Einsatz eines solchen Tools auch für die Badeanlagen prüfen werde.

Aus Sicht der IG-Vereine wird Wellfit gegenüber den Vereinen bevorzugt behandelt.



## IG Wassersport Zürich - 8000 Zürich

[www.igwassersport.ch](http://www.igwassersport.ch)

Präsident: Kilian Bossard

e-Mail: [praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch)

### 3. Abnahme des Protokolls der DV vom 16. März 2016

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### 4. Abnahme des Jahresberichts

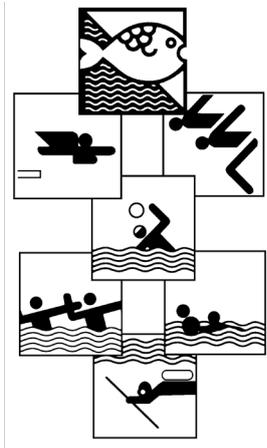
Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und verdankt. Im Vorfeld der Abnahme des Jahresberichts durch die Delegierten weist Kilian Bossard auf folgende Punkte hin:

- Das SPA hat im vergangenen Jahr praktisch alle Wünsche der Vereine gutgeheissen
- Anträge seitens der Öffentlichkeit werden hingegen zu 80% abgewiesen
- Im City werden künftig keine zusätzlichen Bahnen für die Vereine bewilligt werden
- Das Einvernehmen zwischen der IG und dem SPA ist ausgezeichnet und sehr vereinsfreundlich
- Mit dem Kassierwechsel im IG-Vorstand ging leider die Einforderung der Jahresbeiträge 2016 vergessen. Kilian Bossard entschuldigt sich für diesen Lapsus und weist darauf hin, dass mit der Rechnung 2017 die Beiträge für 2016 und für 2017 eingefordert werden.

### 5. Jahresrechnung 2016 und Revisorenbericht

Die Rechnung 2016 der IG weist einen Verlust von CHF 154.90 auf. Leider liegt der Bericht der Revisionsstelle nicht vor. Die Delegierten nehmen die Rechnung daher unter Vorbehalt einstimmig ab. Der Kassier, Felix Rutschmann, deklariert, dass er den Revisionsbericht sofort nach Erhalt an alle Delegierten weiterleiten werde. Dies ist gemäss Mail von Felix Rutschmann vom 20. März 2017 auch erfolgt. Da bis Ende März 2017 keine Einwände zur Jahresrechnung 2016 beim Präsidenten der IG, Kilian Bossard, eingegangen sind, gilt die Rechnung 2016 der IG ab diesem Datum (31. März 2017) als definitiv genehmigt.

Im Rahmen des Traktandums 5 bemerkt USZ, dass der Verein zwar Jugendliche hat, die J&S-Beiträge aber nicht geltend machen könne, weil der entsprechende Kurs jeweils Sonntags stattfindet. Verschiedene Vereine weisen darauf hin, dass dies nicht sein könne. J&S-Gelder könnten so oder so abgerechnet werden. Thomas Konzelmann weist zudem darauf hin, dass Kurse mit Jugendlichen bis 16 Jahre von Gratis-Bahnen profitieren können. Er appelliert an die Ehrlichkeit der Vereine, fordert aber gleichzeitig auch dazu auf, dieses Angebot zu nutzen.



## **IG Wassersport Zürich - 8000 Zürich**

[www.igwassersport.ch](http://www.igwassersport.ch)

Präsident: Kilian Bossard

e-Mail: [praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch)

### **6. Déchargé-Erteilung an den Vorstand**

Dem IG-Vorstand wird einstimmig aber unter Vorbehalt Déchargé erteilt. Vorbehalten bleibt die Genehmigung der IG Rechnung 2016. Diese wurde durch die Delegierten im Nachgang zur DV in einem stillen Verfahren gutgeheissen / vgl. Traktandum 5). Dementsprechend wurde dem IG-Vorstand mit Datum vom 3. März 2017 Déchargé erteilt.

### **7. Wahl der Vorstandsmitglieder und der Rechnungsrevisoren**

Der neue Präsident der IG, Kilian Bossard, wird in seinem Amt für ein weiteres Jahr unter Applaus bestätigt. Dasselbe gilt für die anderen Mitglieder des IG-Vorstands, die in globo einstimmig für 2017 gewählt werden.

Dementsprechend setzt sich der IG VS für 2017 aus folgenden Personen zusammen:

- Präsident: Kilian Bossard – Limmat Sharks
- Vize-Präsident: Thomas Konzelmann – Unterwasser-Sport-Zentrum Zürich
- Kassier: Felix Rutschmann – SV Zürileu
- Aktuar: Roger Strebel – Aquatic Masters Team
- Beisitzer: Martin Kömeter – SLRG Sektion Höngg

Die Rechnungsrevision geht für 2017 an das Aquatic Masters Team. Der IG-Kassier, Felix Rutschmann, wird dem AMT die Unterlagen für die DV18 rechtzeitig per Post zustellen.

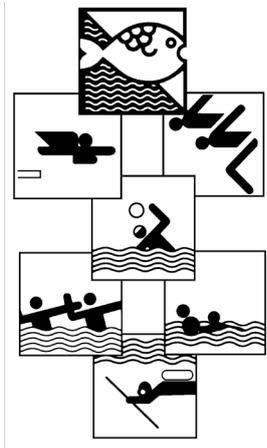
### **8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge sowie des Jahresbeitrags an den ZSS**

Die DV beschliesst keine Anpassung der Beiträge. Diese sehen daher wie folgt aus:

- ZSS CHF 150.-
- IG CHF 50.- als Sockelbeitrag, plus CHF 10.- pro 50 Mitglieder

### **9. Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern**

-



## **IG Wassersport Zürich - 8000 Zürich**

[www.igwassersport.ch](http://www.igwassersport.ch)

Präsident: Kilian Bossard

e-Mail: [praesident@igwassersport.ch](mailto:praesident@igwassersport.ch)

### **10. Allgemeine Anträge an die DV**

Im Vorfeld der DV sind keine Anträge eingereicht worden. Stichtag für die Eingabe von Anträgen ist jeweils Mitte Januar. Der Präsident wird die Delegierten in seinem Newsletter vom Dezember 2017 daran erinnern.

### **11. Verschiedenes**

Verschiedene Vereine weisen nochmals mit Nachdruck darauf hin, dass das SPA partout nicht will, dass sich die Vereine untereinander absprechen und so einen Bahnabtausch vornehmen. Die Delegierten können diese Praxis nicht nachvollziehen und hoffen, dass Patrick Müller nach der heutigen DV diesbezüglich nochmals über die Bücher geht. Besonders kritische Voten werden gegenüber der Betriebsleitung des Haba Oerlikon geäussert (mangelnde Flexibilität, ungenügendes Betriebskonzept).

Der IG-Vorstand regt bei den Delegierten an, kritische Punkte unter dem Jahr zu sammeln und an die IG weiter zu leiten. Er wird diese Punkte dann in seinem jährlich stattfindenden Austausch mit dem SPA einbringen.

Kilian Bossard betont abschliessend noch einmal, dass die IG sehr bald auf die Vereine zukommen werden, um in Sachen Working-Group zum Haba Oerlikon einen Schritt weiter zu kommen.

**Die nächste DV findet am 14. März 2018 um 19.30 Uhr statt.**

Für das Protokoll / Der Aktuar

Roger Strebel